

2. Generalversammlung

Verein MGBahn-Historic



13. April 2019 - Beginn 14.00 Uhr

MGB-Depotwerkstätte Glisergrund, Brig-Glis

Traktanden

Begrüssung

Co-Präsident Urs Hunziker begrüsst um 14.00 Uhr die anwesenden Mitglieder im Sitzungszimmer der MGBahn-Depotwerkstätte in Brig-Glis zur 2. Generalversammlung des Vereins MGBahn-Historic. Es sind 23 Mitglieder anwesend und 26 Mitglieder haben sich entschuldigt. Eine Präsenzliste wird in Zirkulation gegeben.

Informationen

Hinweis auf die Depotbesichtigung im Anschluss an den offiziellen Teil der Generalversammlung: Nach dem Apéro werden die Teilnehmer durch Ivan Pfammatter und Erkan Kummer in zwei Gruppen durch die Depotwerkstätte geführt und können die Anlage und verschiedene Fahrzeuge besichtigen. Urs Hunziker weist die Besucher auf die Sicherheitsvorschriften hin und bittet sie, diese zu beachten und die Anweisungen zu befolgen.

Wahl der Stimmzähler

Martin Fischer wird zum Stimmzähler gewählt.

Das Datum für die Vereinsreise 2019 steht noch nicht fest. Wir werden unsere Mitglieder so bald als möglich darüber informieren.

Das Projekt an Lok 16 braucht noch tatkräftige Unterstützung. Wir bitten unsere Mitglieder, sich bei Heinz Seyller für die Mithilfe zu melden. Er wird auch Fragen zu den Arbeiten beantworten.

<u>Projekte 2019</u>	<u>a) Revision Lok16</u>
	<u>b) Revision Lok 15</u>
	<u>c) Lok 36</u>

Heinz Seyller als technischer Leiter stellt die Projekte des Jahres 2019 vor.

Bei der Winterfahrt im März erlitt der Antriebsmotor der Vakuum-Kompressor-Anlage der Lok 36 einen Schaden. Er muss ausgewechselt werden. Die Lok sollte für die Sommersaison 2019 wieder fahrbereit sein.

Bei der Lok 16 steht eine grosse Revision an. Sie muss zerlegt und umfassend revidiert werden. Nach Ende der Revision wird das Bundesamt für Verkehr (BAV) die Lok wieder für fahrbereit erklären müssen. Bei dieser Gelegenheit betont Heinz Seyller ein weiteres Mal, dass wir auf die Mithilfe möglichst vieler Mitglieder angewiesen sind. Für Auskünfte steht Heinz gerne zur Verfügung.

Die Lok 15 (BVZ-Krokodil) ist in gutem Zustand. Einige kleine Reparaturen sind nötig. Dann würde die Lok vor der Totalrevision noch für einige Fahrten zur Verfügung stehen.

Der Präsident weist darauf hin, dass alle diese Projekte viel Arbeit und viel Geld kosten werden. Für die Revision der Lok 16 haben wir eine grosse Spendenaktion geplant. Frederik Kiziak hat einen sechsminütigen Kurzfilm zusammengestellt, um die Aktion im Internet und auf der Spendensammel-Website Lokalhelden.ch (Raiffeisen) bekannt zu machen. Urs Hunziker präsentiert den Film den anwesenden Mitgliedern. Er wird mit Applaus verdankt. Eine sehr gute Leistung unseres jungen Mitglieds.

Auf der Website Lokalhelden.ch haben Vereine die Möglichkeit, für unterschiedliche Projekte finanzielle Mittel zu suchen und Interessierte zu Spenden zu ermutigen.

Wir werden die Spendenaktion im September 2019 auf dieser Website starten. Sie endet Ende Februar 2020. Somit können die Spenden im Budget für 2020 einberechnet werden. Natürlich möchten wir auch unsere Mitglieder ermutigen, sich an dieser Aktion zu beteiligen und dafür Werbung zu machen. Unser Sammelziel sind Fr. 250 000.00, das Mindestziel sind Fr. 100 000.00. Wir hoffen, dieses Ziel erreichen zu können.

Die gespendeten Gelder werden so angelegt, um steuertechnische Vorteile erlangen zu können.

Fragen?

- François Martin, ein Mitglied aus der Romandie, bittet den Präsidenten, nochmals zu erklären, was mit Lok 32 passiert ist. Urs erklärt in kurzen Zügen in französischer Sprache.
- Was passiert mit dem Schöllenenbahn-Triebwagen Nr. 41 (Appenzeller)? – Leider herrscht ein Missverständnis betreffend den Eigentumsverhältnissen dieses Fahrzeuges. Der Triebwagen BDeh 2/4 Nr. 41 gehört der DFB. Die MGBahn-Historic setzt sich für den Erhalt von historischen Fahrzeugen ein. Sie ist nicht im Besitz dieser Fahrzeuge. Die von der MGBahn-Historic genutzten Fahrzeuge gehören der MGBahn. Über einen Verkauf des Triebwagens BDeh 2/4 Nr. 41 hätte die DFB AG zu entscheiden.

- Stephan Rönninger macht den Vorschlag, einen Mitgliederausweis abzugeben. Wir werden diese Idee prüfen. Die Ausweise würden aber nur für Werbezwecke dienen und zu keinen weiteren Vergünstigungen berechtigen.
- Martin Fischer hat noch eine Frage zum Budget. Der Kassier erklärt die Berechnungen.
- Stephan Rönninger möchte wissen, welche Kosten die Unterbringung der Fahrzeuge im Depot Göschenen verursacht? – Durch die Vereinbarung mit Ralph Schorno können wir unsere Fahrzeuge bis 2022 kostenlos unterstellen. Eric Russi und Heinz Seyller prüfen eine möglichst günstige, vertragliche Lösung für später.
- Was ist die SKT GmbH? – Die Firma Schorno Kessler Technik GmbH gehört Ralph Schorno. Sie hat das ehemalige Schöllenenbahn-Depot in Göschenen gekauft. Unser technischer Leiter Heinz Seyller ist Hauswart der Anlage und immer bestens über die Geschehnisse informiert. Die Firma SKT GmbH soll in einigen Jahren in eine Stiftung umgewandelt werden.
- Urs Rieder würde gerne an den Revisionsarbeiten mithelfen, wo findet er Informationen? Die Termine der Arbeiten werden den Interessierten per Mail mitgeteilt. Die Arbeiten am Wochenende in der Depotwerkstätte Glisergrund müssen bei der MGBahn möglichst frühzeitig angemeldet werden.
- Marc Aeschlimann schlägt vor, die Termine und Arbeiten auch auf der Homepage bekannt zu geben, damit sich jedes Mitglied informieren kann. Urs Hunziker wird dies veranlassen. Unser grösstes Hindernis ist die geografische Lage unserer Projekte. Wir haben Arbeiten in Göschenen und Brig. Deshalb suchen wir immer noch einen kompetenten Leiter für die Revisionsarbeiten an der Lok 16 in Brig.

Nächste Generalversammlung 18. April 2020
 Ort und Zeit werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Brig, 21. April 2019

Protokollführung:
 Katharina Rösti